



Jahresrückblick 2014

Die BÜRGERINITIATIVE FORSTENRIED (BI) möchte auf diesem Weg über einige wichtige Themen berichten, die unsere Aktivitäten im Jahr 2014 bestimmten:

- Ein großer Erfolg für die BI Forstenried war es, als die Vollversammlung des Stadtrats der Landeshauptstadt München im April 2014 dem Antrag der BI Forstenried aus der Bürgerversammlung 2013 gefolgt ist, alle mit dem Projekt " Durchstich Stäblistraße " zusammenhängenden bauleitplanerischen und verkehrstechnischen Verfahren zu beenden und diesbezügliche Beschlüsse aufzuheben.

Einem mit knapper Mehrheit im Herbst 2013 vom Bezirksausschuss 19 gefassten Beschluss, der diese Entscheidung verzögern sollte, ist der Stadtrat nicht gefolgt.

- Auch nach dem AUS für das Planfeststellungsverfahren " Durchstich Stäblistraße ", sind immer noch nicht alle Forderungen der BI Forstenried zu verkehrlichen Themen im 19. Stadtbezirk erfüllt.

Weiter offen sind die vielfach geforderte Rückstufung der Staatstraße 2344 zur früheren Ortsstraße oder verschiedene Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung im 19. Stadtbezirk wie z. B. durch verstärkte Ableitung des von Westen und Süden einströmenden Verkehrs am Neurieder Kreisel auf die Autobahn A 95 oder das Durchfahrverbot für LKWs < 7,5 t Gesamtgewicht auf der Liesl-Karlstadt-Straße auch in ost - westlicher Fahrtrichtung oder die Einführung von Tempo 30 – Zonen und Geschwindigkeitsbeschränkungen auf 30 km/h auf verschiedenen Straßen im Bezirk.

Für all diese offenen Themen müssen wir weiter aktiv sein, von selbst erledigen sich diese nicht.

- Von einigen Bürgern, aber auch der Fraktion der GRÜNEN im Bezirksausschuss 19, wurde schon 2013 bzw. 2014 der Vorschlag gemacht, auf der ehemaligen Trasse des Durchstichs Stäblistraße eine Rad- / Fußwegverbindung zwischen der Forstenrieder Allee und dem Neurieder Kreisel herzustellen. Zuletzt wurde diese Forderung im August 2014 durch einen Antrag im Stadtrat von einigen SPD-Stadträten aus dem Münchner Süden unterstützt.

Es scheint allerdings so, dass nicht alle Grundstücke im Zuge der ehemaligen Trasse des Durchstichs Stäblistraße schon sicher für eine Rad- / Fußwegverbindung verfügbar sind.

In dem beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung in Arbeit befindlichen Gesamtverkehrskonzept für den 19. Stadtbezirk wird auch das Rad- / Fußwegenetz im 19. Stadtbezirk behandelt werden. Die Bürger werden Gelegenheit haben, in der zum Gesamtverkehrskonzept angedachten Bürgerwerkstatt die Idee einer Rad- / Fußwegverbindung auf der ehemaligen Trasse des Durchstichs Stäblistraße zu prüfen, zu bewerten und entsprechend Stellung zu beziehen.

- Die Vorlage des vom Stadtrat eigentlich bis Ende 2013 vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung geforderten Gesamtverkehrskonzepts für den 19. Stadtbezirk verzögert sich weiter.

Auch wenn die dazu vom Stadtrat beschlossene " Bürgerwerkstatt " stattfindet ist noch offen. Hier können dann interessierte Bürger das vom Planungsreferat vorgeschlagene Verkehrskonzept prüfen und ihre Wünsche und Anregungen in das Verfahren einbringen.

Da erfahrungsgemäß in einer Bürgerwerkstatt auch Abstimmungen über die einzelnen Themen erfolgen wird es wichtig sein, dass möglichst viele Bürger und Mitstreiter der BI Forstenried teilnehmen, damit wir Mehrheiten bei den für uns wichtigen Themen sicherstellen können.

Die BI Forstenried wird Sie umgehend informieren, wenn der Termin für die Vorstellung des Gesamtverkehrskonzepts im BA 19 bzw. der Termin und Ort der Bürgerwerkstatt bekannt sind.

Wir bedanken uns bei allen Mitstreitern * innen und Unterstützern der BÜRGERINITIATIVE FORSTENRIED, ohne die das bisher Erreichte nicht möglich gewesen wäre.

Auf diesem Wege wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und uns allen für das Jahr 2015 weiterhin Beharrlichkeit und Erfolg, um unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen.

Mit herzlichen Grüßen

BÜRGERINITIATIVE FORSTENRIED

Stäblistraße

Lochhamerstraße

Siemensallee

Christopher Reithmann Hannelore Reithmann Herta Meinel Elisabeth Liebhart Harald Kraut